

Goldring Elite • Wichtige Information

Das Goldring Elite verwendet das Gyger S-Nadelprofil, das wiederum auf einem Van den Hul-Design aus den frühen 1980er Jahren basiert. Es wurde so konzipiert, dass es den kleinstmöglichen Spielradius hat, damit es nicht nur in der Lage ist, sehr hohe Frequenzdetails mit sehr geringer Verzerrung aufzulösen, sondern auch quadrophonische LPs dekodieren kann, bei denen eine 40 kHz-Trägerfrequenz in das Audiosignal integriert ist. Um dies zu erreichen, hat Gyger den Diamanten so geschliffen, dass die hintere Kante die Abspielfläche bildet und somit kein gebogener Fußausleger benötigt wird, sondern ein gerader Ausleger. Dies ist einzigartig in der Welt der Tonabnehmer und daher wird oft die Frage gestellt, wenn man dies entdeckt. In den untenstehenden Diagrammen sehen Sie die Unterschiede zwischen dem herkömmlichen gebogenen Fußausleger (Bild A) und dem Gyger S (Bild B)

